



Demission von Gemeinderat Stefan Maurer Ersatzwahl vom 20. Oktober 2019

Gemeinderat Stefan Maurer hat, wie bereits an der Einwohnergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2018 mündlich angekündigt, beim Departement Volkswirtschaft und Inneres des Kantons Aargau seine vorzeitige Demission als Mitglied des Gemeinderates per 31. Dezember 2019 eingereicht.

Der Gemeinderat dankt ihm an dieser Stelle für seinen Einsatz und die geleistete Arbeit. Die offizielle Würdigung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Gemäss § 13 Ziff. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) ist das Departement Volkswirtschaft und Inneres für die Anordnung der Ersatzwahl zuständig. Die Ersatzwahl findet am 20. Oktober 2019 statt.

Im ersten Wahlgang sind gemäss § 29a GPR Wahlvorschläge von 10 Stimmberechtigten des betreffenden Wahlkreises zu unterzeichnen und müssen bis am 44. Tag vor dem Hauptwahltag bis spätestens 12.00 Uhr, d. h. bis **Freitag, 6. September 2019, 12.00 Uhr**, auf der Gemeindekanzlei eingereicht werden.

Dem Wahlvorschlag sind ein Wahlfähigkeitszeugnis und eine schriftliche Wahlannahmeerklärung beizulegen. Das entsprechende Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Im ersten Wahlgang kann jeder wahlfähige Stimmberechtigte als Kandidat oder Kandidatin gültige Stimmen erhalten. Erreichen zu viele Kandidatinnen / Kandidaten das absolute Mehr, ist jene/r mit den meisten Stimmen gewählt.

Bei der Wahl des Gemeinderats ist eine stille Wahl nach § 30a GPR nicht anwendbar, d.h. es ist unabhängig der Anzahl Kandidierenden ein erster Wahlgang durchzuführen.

Einschränkungen während der Dorfplatzfasnacht

An der Dorfplatzfasnacht vom Donnerstag, 28. Februar 2019 kommt es zu Einschränkungen des Strassenverkehrs. Insbesondere im Bereich Dorfplatz und Rütistrasse ist zeitweise mit Behinderungen für Zu- und Wegfahrten zu rechnen. Bitte beachten Sie die Anweisungen des Verkehrsdienstes. Vielen Dank für das Verständnis.

Steuerabschluss 2018

Der Gesamtsteuerertrag übersteigt das Budget um insgesamt CHF 199'618.15 bzw. 3.3 %. Gegenüber dem Vorjahresabschluss resultiert ein Minderertrag von CHF 374'637.10. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern sind gesamthaft Mindereinnahmen in der Höhe von CHF 206'354.30 zu verzeichnen. Der budgetierte Aktiensteuerertrag wurde um CHF 168'123.90 übertroffen. An Quellensteuern sind im Rechnungsjahr 2018 total CHF 131'132.20 vereinnahmt worden. Dies entspricht einem Minus von CHF 18'867.80 gegenüber dem Budget. Bei den Sondersteuern konnten Mehreinnahmen von CHF 14'394.50 verbucht werden.

Ned elei i eusem Dorf – Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren – weitere Helfer/innen gesucht

Die Angebote von „Ned elei i eusem Dorf“ erfreuen sich in beiden Gemeinden (Niederwil und Fischbach-Göslikon) einer wachsenden Nachfrage. Im vergangenen Jahr wurden von den rund 30 freiwilligen Helferinnen und Helfern 209 Dienstleistungseinsätze geleistet und 2'508 warme Mahlzeiten ausgeliefert.

Der Seniorenrat sucht weitere Helferinnen und Helfer. Hätten Sie Lust und Zeit sich in der Freiwilligenarbeit zu engagieren, als Mahlzeitenfahrer oder bei den verschiedenen Dienstleistungsangeboten (Fahrdienste, kleinere handwerkliche Verrichtungen, Gartenarbeiten, Handreichungen im Haushalt, Mithilfe bei der Wäschebesorgung, Hilfe beim Einkaufen, Unterstützung beim Bedienen von Computern, Telefon und Fernseher, Unterstützung im administrativen Bereich, Besuche machen und Begleitung bei Spaziergängen, Blumen gießen, Haustiere betreuen bei Ferienabwesenheit)? Der Seniorenrat möchte u. a. den Besuchsdienst verstärken und eine eigentliche Besuchergruppe aufbauen mit dem Ziel, allein stehenden Menschen den Alltag angenehmer zu gestalten, getreu dem Leitspruch „ned elei i eusem Dorf“.

Fühlen Sie sich angesprochen oder haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich beim Seniorenrat Niederwil, Präsident Alois Riner, Tel. 056 622 58 59, E-Mail a_riner@bluewin.ch.

Seniorenrat Niederwil

Einwohnerstatistik

Ende 2018 waren in Niederwil 2'838 (Vorjahr 2'846) Einwohnerinnen und Einwohner angemeldet. Die Einwohner setzen sich aus 2'338 Schweizerinnen und Schweizern sowie 500 Ausländerinnen und Ausländer zusammen. Das Jahr hindurch waren 34 (Vorjahr 18) Geburten, 12 (Vorjahr 9) Todesfälle, 196 (Vorjahr 227) Zuzüge und 266 (Vorjahr 244) Wegzüge zu verzeichnen.